

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SC GEL**

Überarbeitet am: 04.05.2017

Materialnummer: 30579\_CLP

Seite 1 von 11

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

SC GEL

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Graffiti-entferner

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Es liegen keine Informationen vor.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller**

|                           |                        |                           |
|---------------------------|------------------------|---------------------------|
| Firmenname:               | DR.SCHNELL Chemie GmbH |                           |
| Strasse:                  | Taunusstraße 19        |                           |
| Ort:                      | D-80807 München        |                           |
| Telefon:                  | +49/89/350608-0        | Telefax: +49/89/350608-47 |
| E-Mail:                   | info@dr-schnell.de     |                           |
| Ansprechpartner:          | Josef Feuerstein       | Telefon: +49/89/350608-46 |
| E-Mail:                   | sdb@dr-schnell.de      |                           |
| Internet:                 | www.dr-schnell.de      |                           |
| Auskunftgebender Bereich: | Labor                  |                           |

**Lieferant**

|                           |  |
|---------------------------|--|
| Firmenname:               | DR.SCHNELL AG c/o Treuhandbüro Werner Eicher |
|                           | Verwaltungs- und Treuhand AG                 |
| Strasse:                  | Wülflingerstrasse 271                        |
| Ort:                      | CH-8408 Winterthur                           |
| Telefon:                  | 0041 44 651 10 43                            |
| E-Mail:                   | info@dr-schnell.ch                           |
| E-Mail (Ansprechpartner): | info@dr-schnell.ch                           |

**1.4. Notrufnummer:** STIZ-Tox-Zentrum, CH-8030 Zürich  
24h-Notrufnummer: 145 (vom Ausland aus: +41 44 251 51 51)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:  
Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1  
Gefahrenhinweise:  
Verursacht schwere Augenreizung.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Fettalkoholpolyglykolether  
Docusatnatrium

**Signalwort:** Achtung

**Piktogramme:**



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SC GEL**

Überarbeitet am: 04.05.2017

Materialnummer: 30579\_CLP

Seite 2 von 11

**Gefahrenhinweise**

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Sicherheitshinweise**

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
 Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Die Inhaltsstoffe in dieser Zubereitung erfüllen nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung   |              |                  | Anteil   |
|------------|---|--------------|------------------|----------|
|            | EG-Nr.  | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |          |
|            | Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |              |                  |          |
| 112-34-5   | 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol                             |              |                  | 10-25 %  |
|            | 203-961-6   | 603-096-00-8 |                  |          |
|            | Eye Irrit. 2; H319                                    |              |                  |          |
| 577-11-7   | Docusatnatrium  |              |                  | <2,5 %   |
|            | 209-406-4   |              | 01-2119491296-29 |          |
|            | Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1; H315 H318                  |              |                  |          |
| 142-16-5   | Bis(2-ethylhexyl) maleat                              |              |                  | <2,5 %   |
|            | 205-524-5   |              | 01-2119524002-60 |          |
|            | STOT RE 2, Aquatic Chronic 1; H373 H410               |              |                  |          |
| 68439-46-3 | Alkoholethoxylat C9-C11                               |              |                  | 2,5-10 % |
|            |   |              | 01-2119980051-45 |          |
|            | Acute Tox. 4, Eye Irrit. 2; H302 H319                 |              |                  |          |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Weitere Angaben**

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien  
 5 % - < 15 % nichtionische Tenside  
 < 5 % anionische Tenside

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen****Allgemeine Hinweise**

Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

**Nach Einatmen**

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Für Frischluft sorgen.  
 Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.  
 Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SC GEL**

Überarbeitet am: 04.05.2017

Materialnummer: 30579\_CLP

Seite 3 von 11

Ungeeignetes Reinigungsmittel: Lösemittel/Verdünnung.

**Nach Augenkontakt**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
Sofort Arzt hinzuziehen. Datenblatt mitführen.

**Nach Verschlucken**

KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Sofort Arzt hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

Bei Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des Luftgrenzwertes:

Kann die Atemwege reizen.

Leber- und Nierenschäden.

Depression des Zentralnervensystems.

Symptome: Kopfschmerzen. Schwindel. Bewusstlosigkeit.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Längerer oder wiederholter Hautkontakt kann entfettend wirken und zu Dermatitis führen.

Gefahr der Hautresorption.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Es sind keine besonderen Massnahmen erforderlich.

**ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum. / Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). / Pulver / (Wasser.)

**Ungeeignete Löschmittel**

Scharfer Wasserstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Kohlenoxide

Stickoxide (NO<sub>x</sub>).

Pyrolyseprodukte, toxisch.

Entzündliche Dampf-/Luftgemische

Dämpfe sind schwerer als Luft, sie breiten sich am Boden aus.

Durch Verteilung in Bodennähe ist eine Rückzündung an entfernten Zündquellen möglich.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Gegebenenfalls Vollschutzanzug.

Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

**Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SC GEL**

Überarbeitet am: 04.05.2017

Materialnummer: 30579\_CLP

Seite 4 von 11

Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.  
Gegebenenfalls Rutschgefahr beachten

**6.2. Umweltschutzmassnahmen**

Flächenmässige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material gemäss Abschnitt Entsorgung behandeln.  
Von brennbaren Stoffen fernhalten.  
Restmenge mit viel Wasser spülen.  
Ungeeignetes Reinigungsmittel: Lösemittel/Verdünnung.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Zu vermeidende Bedingungen: Aerosolerzeugung/-bildung  
Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.  
Gebrauchsanweisung beachten.  
Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.  
Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.  
Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Kontaminierte Arbeitskleidung nicht ausserhalb des Arbeitsplatzes tragen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist.  
Produkt nur in Originalverpackung und geschlossen lagern.  
Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.  
An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
An einem trockenen Ort aufbewahren.  
Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.  
Schützen gegen: Wärmeeinwirkung

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit: Alkalien (Laugen), Säure., Oxidationsmittel.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter dicht geschlossen halten.  
Lagertemperatur: 5°C - 35°C

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Gebrauchsanweisung beachten.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SC GEL**

Überarbeitet am: 04.05.2017

Materialnummer: 30579\_CLP

Seite 5 von 11

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****MAK-Werte**

| CAS-Nr.  | Stoff         | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/ml | Kategorie         | Herkunft |
|----------|---------------|-----|-------------------|------|-------------------|----------|
| 112-34-5 | Butyldiglykol | 10  | 67                |      | MAK-Wert 8 h      |          |
|          |               | 15  | 101               |      | Kurzzeitgrenzwert |          |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (MAK):

Geeigneten Atemschutz verwenden.

Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Kontaminierte Arbeitskleidung nicht ausserhalb des Arbeitsplatzes tragen.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Dicht schließende Schutzbrille. (EN 166)

**Handschutz**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)

Empfehlenswert

Schutzhandschuhe aus Nitril (EN 374)

Handschutzcreme empfehlenswert.

Es wurden keine Tests durchgeführt.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

**Körperschutz**

Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung)

Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen.

**Atemschutz**

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (MAK): Filter A (EN 14387), Kennfarbe braun

Bei Spritzverarbeitung: Filter A2 P2 (EN 14387), Kennfarbe braun, weiß

Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                  |                  |
|------------------|------------------|
| Aggregatzustand: | flüssig          |
| Farbe:           | hellgelb         |
| Geruch:          | charakteristisch |

**Prüfnorm**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SC GEL**

Überarbeitet am: 04.05.2017

Materialnummer: 30579\_CLP

Seite 6 von 11

|  |                                   |
|--|-----------------------------------|
| pH-Wert:                                     | nicht bestimmt                    |
| <b>Zustandsänderungen</b>                    |                                   |
| Schmelzpunkt:                                | nicht bestimmt                    |
| Siedebeginn und Siedebereich:                | nicht bestimmt                    |
| Flammpunkt:                                  | >100 °C Pensky-Martens            |
| <b>Entzündlichkeit</b>                       |                                   |
| Feststoff:                                   | nicht bestimmt                    |
| Gas:   | nicht bestimmt                    |
| <b>Explosionsgefahren</b>                    |                                   |
| nicht bestimmt                               |                                   |
| Untere Explosionsgrenze:                     | 0,9 Vol.-%                        |
| Obere Explosionsgrenze:                      | 44 Vol.-%                         |
| Zündtemperatur:                              | 100 °C Literaturwert              |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>           |                                   |
| Feststoff:                                   | nicht bestimmt                    |
| Gas:   | nicht bestimmt                    |
| <b>Brandfördernde Eigenschaften</b>          |                                   |
| nicht bestimmt                               |                                   |
| Dampfdruck:                                  | nicht bestimmt                    |
| Dampfdruck:                                  | nicht bestimmt                    |
| Dichte (bei 20 °C):                          | 1,03 g/cm <sup>3</sup> Pyknometer |
| Schüttdichte:                                | nicht bestimmt                    |
| Wasserlöslichkeit:                           | Emulsion.                         |
| <b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b> |                                   |
| nicht bestimmt                               |                                   |
| Verteilungskoeffizient:                      | nicht bestimmt                    |
| Dyn. Viskosität:                             | > 3500 mPa·s                      |
| Kin. Viskosität:                             | nicht bestimmt                    |
| Dampfdichte:                                 | nicht bestimmt                    |
| Lösemittelgehalt:                            | nicht bestimmt                    |

**9.2. Sonstige Angaben**

Mischbarkeit: nicht bestimmt  
 Fettlöslichkeit (g/l): nicht bestimmt  
 Leitfähigkeit: nicht bestimmt  
 Oberflächenspannung: nicht bestimmt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Reaktivität: Säure., Lauge

**10.2. Chemische Stabilität**

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.  
 Siehe auch Abschnitt 7.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten, um eine exotherme Reaktion zu vermeiden.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SC GEL**

Überarbeitet am: 04.05.2017

Materialnummer: 30579\_CLP

Seite 7 von 11

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Siehe auch Abschnitt 7.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Siehe auch Abschnitt 7.

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Siehe auch Abschnitt 5.2.

Mögliche Gefahren: Gefährliche Zersetzungsprodukte (Kohlenoxide, Kohlenmonoxid., Rauch, Stickoxide (NOx).)

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Eventuell weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

**Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

| CAS-Nr.    | Bezeichnung               |               |                |           |         |
|------------|---------------------------|---------------|----------------|-----------|---------|
|            | Expositionsweg            | Dosis         | Spezies        | Quelle    | Methode |
| 112-34-5   | 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol |               |                |           |         |
|            | oral                      | LD50<br>mg/kg | 5660           | Ratte     |         |
|            | dermal                    | LD50<br>mg/kg | 4120           | Kaninchen |         |
| 577-11-7   | Docusatnatrium            |               |                |           |         |
|            | oral                      | LD50<br>mg/kg | 4620           | Ratte     |         |
|            | dermal                    | LD50<br>mg/kg | 10000          | Kaninchen |         |
| 68439-46-3 | Alkoholethoxylat C9-C11   |               |                |           |         |
|            | oral                      | LD50<br>mg/kg | >2000-<br>5000 |           |         |
|            | inhalativ (4 h) Dampf     | LC50<br>mg/l  | >20,1          |           |         |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht schwere Augenreizung.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt  
C9-11 Alkoholethoxylat**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SC GEL**

Überarbeitet am: 04.05.2017

Materialnummer: 30579\_CLP

Seite 8 von 11

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Eventuell weitere Informationen über Umweltauswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

| CAS-Nr.    | Bezeichnung               |                   |           |   |        |         |
|------------|---------------------------|-------------------|-----------|---|--------|---------|
|            | Aquatische Toxizität      | Dosis             | [h]   [d] | Spezies                                 | Quelle | Methode |
| 112-34-5   | 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol |                   |           |   |        |         |
|            | Akute Algentoxizität      | ErC50 > 100 mg/l  |           | Scenedesmus sp.                         |        |         |
|            | Akute Crustaceatoxizität  | EC50 > 100 mg/l   | 48 h      | Daphnia magna                           |        |         |
| 577-11-7   | Docusatnatrium            |                   |           |   |        |         |
|            | Akute Fischtoxizität      | LC50 28 mg/l      | 96 h      | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) |        |         |
|            | Akute Crustaceatoxizität  | EC50 36 mg/l      | 48 h      | Daphnia magna                           |        |         |
| 68439-46-3 | Alkoholethoxylat C9-C11   |                   |           |   |        |         |
|            | Akute Fischtoxizität      | LC50 11 mg/l      | 96 h      |   |        |         |
|            | Akute Algentoxizität      | ErC50 1,1-10 mg/l | 72 h      | Skeletonema costatum                    |        |         |
|            | Akute Crustaceatoxizität  | EC50 1-10 mg/l    | 48 h      |   |        |         |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung               | Log Pow     |
|----------|---------------------------|-------------|
| 112-34-5 | 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol | 0,56 (25°C) |

**12.4. Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Daten verfügbar

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung**

Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.  
Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.  
Zum Beispiel auf geeigneter Deponie ablagern.



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SC GEL**

Überarbeitet am: 04.05.2017

Materialnummer: 30579\_CLP

Seite 9 von 11

**Abfallschlüssel Produkt**

200129 Siedlungsabfälle und siedlungsabfallähnliche Abfälle aus Industrie und Gewerbe (Haushaltabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelte Fraktionen; Getrennt gesammelte Fraktionen (mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 01 fallen); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten; Sonderabfall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

Behälter vollständig entleeren.

Nicht kontaminierte Verpackungen müssen wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

**14.1. UN-Nummer:** nicht anwendbar

**14.2. Ordnungsgemässe** nicht anwendbar

**UN-Versandbezeichnung:**

**14.3. Transportgefahrenklassen:** nicht anwendbar

**14.4. Verpackungsgruppe:** nicht anwendbar

**Binnenschifftransport (ADN)**

**14.1. UN-Nummer:** nicht anwendbar

**14.2. Ordnungsgemässe** nicht anwendbar

**UN-Versandbezeichnung:**

**14.3. Transportgefahrenklassen:** nicht anwendbar

**14.4. Verpackungsgruppe:** nicht anwendbar

**Seeschifftransport (IMDG)**

**14.1. UN-Nummer:** nicht anwendbar

**14.2. Ordnungsgemässe** nicht anwendbar

**UN-Versandbezeichnung:**

**14.3. Transportgefahrenklassen:** nicht anwendbar

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

**14.1. UN-Nummer:** nicht anwendbar

**14.2. Ordnungsgemässe** nicht anwendbar

**UN-Versandbezeichnung:**

**14.3. Transportgefahrenklassen:** nicht anwendbar

**14.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender**

Mit der Beförderung gefährlicher Güter beschäftigte Personen müssen unterwiesen sein.

Vorschriften für die Sicherung sind von allen an der Beförderung beteiligten Personen zu beachten.

Vorkehrungen zur Vermeidung von Schadensfällen sind zu treffen.

**14.7. Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäss IBC-Code**

nicht anwendbar

**Sonstige einschlägige Angaben**

Gefahrennummer sowie Verpackungscodierung auf Anfrage.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SC GEL**

Überarbeitet am: 04.05.2017

Materialnummer: 30579\_CLP

Seite 10 von 11

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 55: 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Angaben zur VOC-Richtlinie 0 %

2004/42/EG:

**Zusätzliche Hinweise**

Einstufung und Kennzeichnung siehe Abschnitt 2.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Berufsgenossenschaftliche / arbeitsmedizinische Vorschriften beachten.

Chemikalienverordnung, ChemV beachten.

Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV beachten.

Luftreinhalte-Verordnung, LRV beachten.

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 (SR 822.115) beachten. Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzverordnung (SR 822.111.52) bei Schwangerschaft und Mutterschaft beachten. Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit diesem Produkt in Kontakt kommen, wenn aufgrund einer Risikobeurteilung gemäss Art. 63 ArGV 1 feststeht, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann.

VOC-Anteil (VOCV):

25 %

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Überarbeitete Abschnitte: 2, 16

**Abkürzungen und Akronyme**

vPvB = very persistent very bioaccumulative

PBT = persistent bioaccumulative toxic

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt,

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SC GEL**

Überarbeitet am: 04.05.2017

Materialnummer: 30579\_CLP

Seite 11 von 11

vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*